Sankt - Nicolai –Bote

der evangelisch – lutherischen

Kirchengemeinde Weene

Februar – März 2018

Foto: Lehmann

Es sind die 10 Gebote, die hier im AT Mose von Gott an's Herz und in den Mund gelegt werden. Als Leitlinie haben sie bis heute ihre Bedeutung bewahrt, auch heute noch lernen sie unsere Konfirmanden auswendig:

LEITPLANKEN

Sie sprechen eine klare Sprache.
Sie ordnen das Leben.
Sie haben sich milliardenfach
bewährt. Sie geben mir Freiheit
und dienen meinem Mitmenschen.

Auch wenn ich sie übertreten
habe, geben sie mir noch
Orientierung – die Gebote Gottes.

Ich beherzige sie in meinem
Tun und Lassen und gehe
begleitet in den Tag.

REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch Februar 2018: Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust. Deuteronomium 30,14

Die Gebote decken unsere menschlichen Beziehungen ab und sprechen unser Gottesverhältnis an. Jesus hat sie ganz einfach zusammengefasst: Gott lieben und deinen Nächsten wie dich selbst. Darin liegt unsere tägliche Aufgabe, darin finden wir Sinn und Erfüllung des Lebens.

Ihr Uwe Berning, P.

Unsere Gottesdienste

Sexagesimae **10.00 Uhr Gottesdienst**
04.02.2018 **10.00 Uhr Kindergottesdienst**

Estomihi **10.00 Uhr Gottesdienst** mit Taufen
11.02.2018 es spielt der Posaunenchor

Invokavit **17.00 Uhr ABEND-Gottesdienst**
18.02.2018 zum Hohen Lied der Liebe
Mit Liebesliedern und Sektempfang
Für Frisch- und Langverliebte u. alle anderen z. Valentinstag
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Reminiscere **10.00 Uhr Gottesdienst**
25.02.2018

Freitag **19.30 Uhr Weltgebetstag**
02.03.2018 in **Weene**

Okuli **10.00 Uhr Gottesdienst**
04.03.2018 es spielt der Posaunenchor
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Laetare **10.00 Uhr Gottesdienst** mit Taufen
11.03.2018 es singt der Gitarrenchor

An diesem Sonntag: Kirchenvorstandswahlen!

Judika **10.00 Uhr Gottesdienst**
18.03.2018 **10.00 Uhr Kindergottesdienst**

Palmsonntag **09.30 Uhr Gottesdienst**
25.03.2018 zur **Jubelkonfirmation** - Abendmahl
es spielt der Posaunenchor

Die Jahreslosung 2018 im Frauenkreis

An diesem Nachmittag im Januar waren wir eine schöne große Gruppe. Die Schirumer Frauen machten Tee. Wir hatten uns viel zu erzählen. Nach einem Geburtstagslied stellte sich Frau Meenken vor und erzählte uns von der Jahreslosung. Es wurde ein interessantes Gespräch mit reger Beteiligung. Wir redeten von Wasser, Durst, Handy, Goldene Hochzeit, Schulkinder und kamen bei der Quelle wieder an: das wir alle doch den Durst nach dieser Quelle irgendwie verspüren und sie doch nicht stillen können. Sie wird uns nur von oben versprochen:
Gott spricht: " Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst."
Dieser Nachmittag hat uns schon ein wenig vom lebendigen Wasser gegeben. **Umsonst** *P.Heeren*

Sammelaktion des Weltgebetstages

„Stifte machen Mädchen stark"

Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebetstag ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Denn zum Stark-werden braucht es Bildung! Wir sammeln die leeren Stifte bei uns in einer Box. Das Material wird recycelt und die Firma BIC (Hersteller von Feuerzeugen usw.) sponsert für einen Stift einen Cent für die syrischen Mädchen. Für 450 Stifte kann zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet und eine Tür für eine bessere Zukunft eröffnet werden.
Diese Schreibgeräte sind erlaubt:
Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel (auch Tippex-Fläschchen), Füllfederhalter und Patronen, auch Metallstifte. Diese Materialien werden leider nicht akzeptiert: Klebestifte, Radiergummis, Lineale, Bleistifte, Buntstifte, Druckerpatronen und Scheren.

Abzugeben bei: Frauenkreis – Frauentreff - Pfarramt

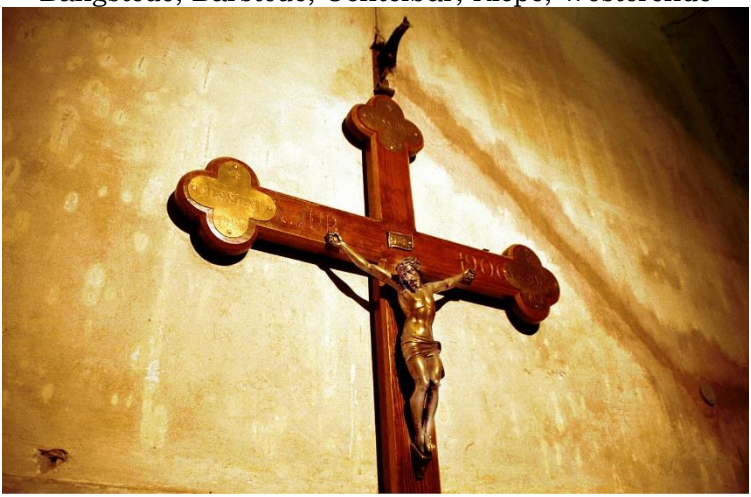
Herzliche Einladung

zu den

Passionsandachten

immer in Weene

mit den Kirchengemeinden
Bangstede, Barstede, Ochtelbur, Riepe, Westerende



Mittwoch – 21. Februar – 19.30 Uhr
Mittwoch – 28. Februar – 19.30 Uhr
Mittwoch – 07. März – 19.30 Uhr
Mittwoch – 14. März – 19.30 Uhr
Mittwoch – 21. März– 19.30 Uhr´

STICHWORT:

„7 WOCHEN OHNE“

Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche. Seit mehr als 30 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen Ohne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur wiederzuentdecken, worauf es ankommt. In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in dem Vierteljahrhundert Tausende Fastengruppen gebildet.
Das Motto für die Zeit vom 14. Februar bis 2. April 2018 heißt: „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen.“

7 WOCHEN OHNE

2. MÄRZ 2018 | WELTGEBETSTAG | LITURGIE AUS SURINAM

GOTTES SCHÖPFUNG IST SEHR GUT!

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten.

Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Mit seinen rund 540 000 Menschen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, überwiegend in der Hauptstadt Paramaribo. In dieser als UNESCO-Weltkulturerbe geschützten Stadt steht die Synagoge neben einer Moschee; christliche Kirchen und ein Hindutempel sind nur wenige Häuserblocks entfernt. In Surinam, wohin Missionare einst den christlichen Glauben brachten, ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielt vor allem die Herrnhuter Brudergemeine eine bedeutende Rolle.

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl und war es bis 2015 auch vom Bauxit. Schwanken die Preise auf dem Weltmarkt, so trifft dies den

Titelbild zum Weltgebetstag 2018: „Gran tangi gi Mama Aisa (In gratitude to mother Earth)“, Sri Irodikromo, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

surinamischen Haushalt empfindlich. Das einst gut ausgebaute Sozialsystem ist mittlerweile kaum noch finanzierbar. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not.

In Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen sind am 2. März 2018 hunderttausende Gottesdienstbesucherinnen und -besucher in ganz Deutschland. Mit Kollekten und Spenden fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee das Engagement seiner weltweiten Projektpartnerinnen. Darunter ist auch die Frauenarbeit der Herrnhuter Brüdergemeine in Surinam. Sie bietet qualifizierte Weiterbildungen für Jugendleiterinnen an, die jungen Frauen in Schwierigkeiten zur Seite stehen.

LISA SCHÜRMANN

am Freitag - 02. März -
um 19.30 Uhr in Weene

Jubelkonfirmation

Es geht dabei nicht nur um unsere Kirchengemeinde, sondern auch um diejenigen, die in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden und heute in unserer Gemeinde leben. Wir bitten, die Einladung weiter zu sagen an andere Jubilare, die nicht mehr in unserer Kirchengemeinde wohnen. Wir hoffen auf ihre Mithilfe.

Am Sonntag Palmarum, den 25. März sind alle ganz herzlich in den Gottesdienst eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 09.30 Uhr. Wir feiern miteinander das Abendmahl. Im Anschluss daran laden wir die Jubilare mit Begleitung in das Gemeindehaus zu einer Teetafel. Wer gerne in die Kirche einziehen möchte, kommt um 09.15 Uhr in das neue Gemeindehaus. Wer sich das nicht zutraut, kann auch vorher bei der Familie in der Kirche Platz nehmen.

Wir bitten um eine schriftliche Anmeldung, weil die Namen verlesen werden und damit wir den Vormittag planen können. Bitte geben Sie den Abschnitt auf der nächsten Seite bis zum 28. Februar im Pfarrhaus ab (Briefkasten genügt).Oder An-meldung auch mit diesen Angaben an KG.Weene@evlka.de.

Bitte abtrennen……

Ich melde mich an zum Konfirmationsjubiläum:

…….

Name - Geburtsname

Konfirmation im Jahr……..in…….

Kirchenvorstandswahlen

Am 11. März 2018 finden in unserer Landeskirche die Kirchenvorstandswahlen statt. Der Kirchenvorstand leitet die Gemeinde und trifft alle wichtigen Entscheidungen im geistlichen, wie auch im personellen und finanziellen Bereich. Die wichtigsten Informationen zur Wahl:

- Es werden 6 Kirchenvorsteher direkt gewählt, 2 weitere werden berufen, so dass der Kirchenvorstand aus insgesamt 8 Personen besteht.
- Gewählt werden kann am 11.März in der Zeit von 9.00 Uhr-10.00 Uhr und von 11.00 Uhr-16.00 Uhr im neuen Gemeindesaal der Kirchengemeinde Weene.
- Es stehen 8 Kandidatinnen und Kandidaten auf der Liste. Jeder Wähler hat bis zu 5 Stimmen. Die Häufung mehrerer Stimmen auf eine Person ist nicht zulässig.
- Briefwahl ist selbstverständlich möglich: die Unterlagen können im Pfarramt beantragt werden. Am Besten zur Bürozeit am Dienstag von 09.00 Uhr-12.00 Uhr. Die Unterlagen müssen dem Wahlvorstand am Wahltag bis um 16.00 Uhr zugeleitet werden.
- Das Wahlergebnis liegt am Wahltag gegen 17.30 Uhr vor und wird dann im neuen Gemeindehaus bekannt gegeben.
- Das Wahlergebnis wird abgekündigt in den Gottesdiensten am 18.März und am 25. März
- Jedes wahlberechtigte Gemeindeglied kann die Wahl durch begründete Beschwerde beim Kirchenamt in Aurich bis zum 30.April 2018 anfechten.

Ich danke ganz herzlich den Kandidatinnen und Kandidaten, dass sie dazu bereit sind, sich für unsere Kirchengemeinde auch in diesem Bereich zu engagieren. Eine hohe Wahlbeteiligung

stärkt die Kandidatinnen und Kandidaten für diese Aufgabe. Der Gang zur Wahl zeigt auch Ihre Verbundenheit mit der Kirchengemeinde Weene. Nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr und geben Sie Ihr Votum ab bei der Kirchenvorstandswahl am 11.März 2018. *Pastor Kurt Booms*

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten stehen zur Wahl:

01.)	**Richard van Düllen** Dipl.-Verwaltungswirt	65 Jahre	Westersander
02.)	**Marita Gerdes** Industriekauffrau	54 Jahre	Schirum
03.)	**Michael Habben** Versicherungsfachwirt	42 Jahre	Westersander
04.)	**Katharina Kleemann** Erzieherin	47 Jahre	Ostersander
05.)	**Lene Peters** Erzieherin	60 Jahre	Lübbertsfehn
06.)	**Enno Reichert** Verwaltungsangestellter	63 Jahre	Westersander
07.)	**Hinrich Tjaden** Bauingenieur	64 Jahre	Lübbertsfehn
08.)	**Helmut Wilts** Tischler	56 Jahre	Schirum

10 Jahre Gospelchor „Happy Voices“

Der heutige Gospelchor "Happy Voices" ist eigentlich 2007 aus zwei Chören entstanden, nämlich aus dem damaligen „Projektchor Weene“ und den „Westend Gospels“. 25 Sängerinnen und Sänger in Weene und 15 Sängerinnen in Westerende waren am Anfang dabei. Beide Chöre wurden bei Gründung von Enno-Stefan Reichert geleitet. Geprobt wurde abwechselnd in Weene und in Westerende.

Heute sind wir 60 gospelbegeisterte Sängerinnen und Sänger aus dem Umkreis von 30 km um Aurich herum. Wir proben wöchentlich jeweils donnerstags ab 19:30 Uhr im alten Gemeindesaal der Kirchengemeinde Weene. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Zu unserem Repertoire gehört die umfangreiche Gospelmusik. Neben Spirituals und Traditionals gehören aber auch Songs aus Musical und Filmmusik in unser Programm. Auf unseren Konzerten sind wir stets in Bandbegleitung.

Höhepunkte der vergangenen 10 Jahre

- 2007: 1. Konzert des Chores in Weene vor über 500 Besucher
- 2008: Konzert in Weene mit Band „Um Himmels Willen“ aus Holtrop
- 2009: Konzert in Weene, Konzert in Westerende
- 2010: Benefizkonzert in der Stadthalle Aurich, Konzert im Bürgerhaus in Ihlow – beide ausverkauft
- 2011: Workshop und Konzert in Weene, Konzert in Westerende
- 2012: Benefizkonzert in Sandhorst, Benefizkonzert in Aurich, Konzert in Holtrop, Benefizkonzert zusammen „Joyfull Harmonie“ in Bad-Zwischenahn, Konzert in Westerende
- 2013: Benefizkonzert zusammen mit „Joyfull Harmonie“ in Aurich, Konzert in Weene
- 2014: Konzert in Wiegboldsbur, Teilnahme am „Kerstconcert“ in Appingedam (NL)
- 2015: Vorgruppe bei „Voices of Worship“ in der Stadthalle Aurich, Benefizkonzert in Westerende
- 2016: Workshop in Weene, 3-Tage-Workshop auf Baltrum, Weihnachtskonzert in Remels zusammen mit den „St. Martins Gospel Singers“
- 2017: Benefizkonzert in Warsingsfehn, Jubiläumskonzert(e) in Weene
- 2018: 3.3. Teilnahme an einem Benefizkonzert in Westerstede, 9.-11.3. Workshop auf Baltrum

In 10 Jahren kamen bei den Benefizkonzerten aus Eintrittsgeldern und Spenden ca. 8000 EURO zusammen. Die Summe wurde verschiedenen Institutionen zur Verfügung gestellt.

Rückblick auf das Jubiläumskonzert

Das Jubiläumskonzert des Gospelchores „Happy Voices“ unter der Leitung von Enno-Stefan Reichert fand am 22.10.2017 in unserer Kirche statt. 330 Konzertkarten waren innerhalb von 10 Tagen vergriffen. Da die Nachfrage so riesig war, wurde kurzerhand ein Zusatzkonzert organisiert. Am 11.11.2017 waren noch einmal 330 Besucher dabei. Eine professionelle Band begleitete den Chor bei dem zweistündigen Programm in der stimmungsvoll ausgeleuchteten Kirche. Traditionelle Gospels die zum Mitsingen einluden, aber auch modern arrangierte Lobpreislieder wurden vom Chor und von einzelnen Solo-Sängerinnen vorgetragen, sowie ein aufwendig einstudiertes Medley der schwedischen Hit-Giganten Abba. Allein dieses Medley umfasste 55 Seiten Text und Noten. Das Publikum war einmalig, es wurde geklatscht und mitgesungen - Danke! Diese beiden Konzerte werden uns lange in Erinnerung bleiben.

Enno Reichert

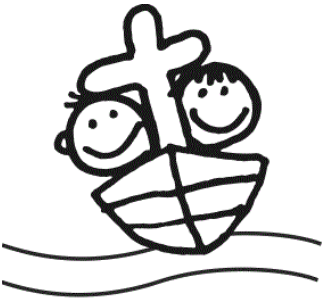
Unser Chorleiter

Unser Publikum

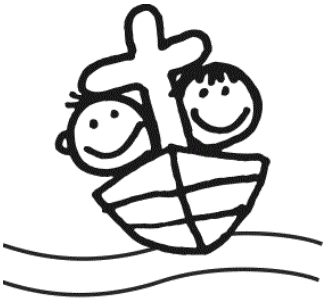
Kleider- & Spielzeugbörse

AM 9. MÄRZ
19:30 - 21:30 UHR
IN WEENE

Größensortierte Kleidung Gr. 50 - 176/ Cafeteria im neuen Gemeindehaus
Spielzeug & Erstausstattung im alten Gemeindehaus



Kindergottesdienst
im Gemeindesaal
der KG Weene
von 10:00 – 11:00 Uhr



Wir laden euch ein mit
uns an folgenden Sonntagen Kindergottesdienst zu feiern:

04. Februar und 18. Februar
04. März und 18. März
15. April und 29. April
Wir freuen uns auf euch,
euer Kigo Team
Christina, Friederike, Wenke und Thea

Spielkreis „Kleine Arche“

Voranmeldung für das Spielkreisjahr 2018/19

Ab Sommer 2018 stehen wieder 12 Plätze im Spielkreis „ Kleine Arche“ zur Verfügung.
Die Kinder werden dienstags und donnerstags jeweils von 9.00-12.00 Uhr von Claudia Rewerts und Thea Saathoff im alten Gemeindehaus betreut. Der Elternbeitrag beträgt z.Z. 31,00 €. Kinder, die bis zum 30.04. dieses Jahres das zweite Lebensjahr vollendet haben, können mit dem unteren Abschnitt bis zum **20. März** im Pfarrhaus Weene (Briefkasten genügt) angemeldet werden. Oder Anmeldung auch mit diesen Angaben an KG.Weene@evlka.de. Die Eltern werden schriftlich über die Vergabe der Plätze informiert.

---------- Bitte abtrennen ----------

Voranmeldung für den Spielkreis „Kleine Arche“

_____
Name des Kindes Geburtsdatum

_____
Name der Eltern/Erziehungsberechtigen

_____
Anschrift

_____ _____
Telefonnummer Unterschrift

Wird der Spielkreisplatz trotz Voranmeldung nicht benötigt, bitten wir um sofortige Rückmeldung. (Telefon 0 49 41 / 65 117, Claudia Rewerts)

Jahresrückblick 2017

Wir schauen zurück auf das nun zu Ende gehende Jahr 2017.Dieses Jahr war geprägt durch das Jubiläum „500 Jahre Reformation“. Da war der besondere Gottesdienst auf dem Marktplatz in Aurich am Pfingstsonntag. Der Kirchenkreis hatte diesen Gottesdienst geplant und viele haben sich dazu einladen lassen.

Auch wir in Weene hatten uns zu diesem Jubiläumsanlass einiges vorgenommen und im Laufe des Jahres realisiert. Am 03. September gab es die Veranstaltung „van Kark to Kark“. Daran haben sich 15 Kirchengemeinden aus den politischen Gemeinden Hesel, Moormerland, Großefehn und Ihlow beteiligt. Ein Fragebogen zum Leben Martin Luthers sollte ausgefüllt und in Weene abgegeben werden, um damit an einer Verlosung teilzunehmen. Deren erster Preis verhieß ein verlängertes Wochenende in die Lutherstadt Wittenberg. Der Tag endete mit einer Schlussandacht in Weene mit dem Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr. Danach wurde unter dem Glockenturm die Verlosung vorgenommen. Der Sponsor unserer Lutherfigur Harm Ehmen aus Dänemark und der Landessuperintendent brachten sich als Glücksentscheider ein.

Zum Reformationsjubiläum gab es dann noch weitere interessante Veranstaltungen: ein Vortrag zum Islam, zum Thema Amerika Auswanderer, zum Thema Geld und auch zu „Katharina von Bora“, der Ehefrau von Martin Luther. Zu diesem Thema sprach Theologin Christina Albrecht bei einem Frühstück am 21. Oktober

Mittendrin fand unser Gemeindefest am 17. September statt, trotz wirklich bescheidenen Wetteraussichten konnten wir den Nachmittag fast bis zum Schluss trocken genießen.

Zwei ausverkaufte Jubiläumskonzerte des Kirchenkreischores „Happy Voices“ am 22. Oktober und 11. November haben unsere Ohren mit erfrischenden Klängen erfreut.

Und auch die Kinder kamen in diesem Jahr nicht zu kurz. Im März ließen sich 50 Jungen und Mädchen zum Kinderbibeltag einladen, mit Singen, spielen, basteln, essen und ganz wichtig, um die Geschichte von Zachäus zu hören.

Des Öfteren lesen wir in dem kirchlichen Nachrichtenblatt „Sankt-Nicolai-Bote“ was in unserem Kirchenkreis los ist. Dazu verschafft uns Richard van Düllen einen guten Überblick über die Veränderungen und Themen aus diesem Bereich.

Auf ein besonderes Jubiläum konnte Elisabeth Müller in diesem Jahr zurückblicken. Sie leitet seit 20 Jahren unseren Posaunenchor. Wir freuen uns, seit 2 Jahrzehnten eine Expertin hier in unserer Gemeinde haben, die nicht nur musikalisch, sondern immer wieder auch inhaltlich die Bedeutung der instrumentalen Kirchenmusik und der Texte hervorhebt.
Dafür und für die zuverlässige Arbeit mit dem Posaunenchor bei unzähligen Anlässen, an dieser Stelle noch einmal unser herzlichster Dank!
Und vor 20 Jahren war unser Jugendkreis mit Dr. Georg Gremels in Malawi, Afrika. Zu diesem Anlass traf sich die Gruppe dieser besonderen Fahrt am 24. September um in Erinnerung zu schwelgen. Georg Gremels hielt dazu hier in Weene den Gottesdienst am Sonntag.
Am 08. Oktober erinnerte der Frauenkreis Weene an seine Gründung. Schon im Herbst 1982 hatten sich mehrere Frauen innerhalb unserer Gemeinde abgestimmt, sich regelmäßig zu treffen. Durch eine hohe Verbindlichkeit der Teilnehmer hat sich diese Gruppe fest etabliert, so dass in diesem Jahr der 35. Geburtstag gefeiert werden konnte und auch dieses Mal ließ es sich der Landessuperintendent Detlef Klahr nicht nehmen, die Predigt im Jubiläumsgottesdienst zu halten.
„Musik und Wort“ am 2. Advent ist immer ein Erlebnis in der Adventszeit. Die Harfenmusik mit Lea und Sarah Weiß war in diesem Jahr ein besonderes Highlight. Und insgesamt erfreuen wir uns immer wieder an den facettenreichen musikalischen Klängen. Der Posaunen- und Kirchenchor, der Kirchenkreischor „Happy Voices“, den Organisten Weert Smid, sowie der Flöten- und Gitarrenchor, sie alle bereichern unsere Gemeinde durch Gesang und Musik. Vielen Dank dafür.
Vorausschauend auf das Jahr 2018 rückt der 11. März 2018 ins Visier.
Die Kirchenvorstandswahlen stehen an!
Rückblickend sind wir sehr froh, dass wir in den vergangenen Jahren einen gut funktionierenden Kirchenvorstand hatten, der vielseitig ist und sich die anstehenden Arbeiten optimal aufteilen konnte. An dieser Stelle wollen wir unserem Vorsitzenden Kurt Booms danken, der optimal unsere monatlichen Arbeitssitzungen leitet.
Bereichernd ist auch, dass wir in Weene unseren Gemeindebeirat haben, der unter dem Vorsitz von Enno Willms ebenfalls die wichtigen Aspekte unseres Gemeindelebens im Blick hat. Für unsere lebendige Kirchengemeinde ist es sehr wichtig, dass sich wieder ein starkes Team zusammenfindet. *Hinrich Tjaden für den Kirchenvorstand*

Friedhof - der Sturm hat zugeschlagen

Eine böse Überraschung wartete am 5. Oktober auf uns. Der „Neue Friedhof“ sah nach dem Sturm „Xavier“, der am Mittag gewütet hatte, schlimm aus. Fast ein Fünftel der Gräber war von umgestürzten Bäumen zugedeckt und man musste schlimme Schäden an Grabsteinen, Einfassungen etc. befürchten. Dank tatkräftiger Unterstützung durch Erika Schulz-Ubben, ihrem Mann Willi und Garrelt Kuhlmann - bei denen wir uns herzlich bedanken - gelang es uns in rund. acht Stunden gemeinsamer Arbeit, die kräftigen Bäume von den Zweigen zu befreien, zu zersägen und abzutransportieren. Danach wurden die Grabstellen und die freien Flächen von Blättern, Zweigen und Sägeresten befreit. Gegen Abend sah der betroffene Teil des Friedhofes wieder einigermaßen „schier“ aus. Die Rücken schmerzten aber doch stark! Die entstandenen Schäden hielten sich wider Erwarten in Grenzen. Nur wenige Denkmäler und Einfassungen wurden beschädigt. Diese Schäden wurden bzw. werden von der Firma Clemenz beseitigt. Die Kosten dafür übernimmt in diesem einmaligen Falle die Kirchengemeinde. Mit ihrer grundsätzlichen Verweigerung einer Schadensregulierung ist die Versicherung im Recht!

Die Bäume auf und um unseren Friedhöfen und in unseren Wäldern werden regelmäßig von einem Förster im Auftrage der zuständigen Berufsgenossenschaft überprüft. Zudem lassen wir fast jedes Jahr totes Holz etc. aus den Bäumen entfernen oder lassen ganze Bäume fällen, wenn sie uns nicht mehr standsicher erscheinen. Damit macht die Kirchengemeinde aus rechtlicher Sicht alles, um Schäden für Personen oder für Sachen (Denkmäler usw.) zu verhindern. Wenn dann trotzdem, wie beim Sturm „Xavier“, ein Schaden entsteht, trifft die Kirchengemeinde kein Verschulden. ***Kein Verschulden*** ist dann gleichbedeutend mit ***Keine Haftpflicht.*** Man spricht dann von ***Höherer Gewalt***, für die niemand verantwortlich gemacht und daher auch niemand zur Zahlung von Schadenersatz verpflichtet werden kann. Sollte es einmal aufgrund einer solchen *Höheren Gewalt* zu Schäden an mehreren Denkmälern etc. kommen, kann und darf die Kirchengemeinde die Kosten für die Schadensbeseitigung nicht erneut übernehmen. Jeder Grabbesitzer wäre dann für die Schadenbeseitigung auf eigene Kosten zuständig. Hoffen und beten wir, dass wir von so schweren Stürmen, die diese wunderbare Natur stark gefährden, künftig verschont bleiben.

Richard van Düllen für den Kirchenvorstand

Aus unserer Gemeinde

Chorleiterin oder Chorleiter gesucht
für den Kirchenchor
Bei Interesse bitte im Pfarramt melden!

Silberne Konfirmation
Sonntag - 27. Mai
Wir bitten darum, dass sich ein Vorbereitungskreis bildet
und sich im Pfarramt meldet (04941-10202)!

Altkleidersammlung für Bethel
Sonnabend - 14. April

Tauftermine
11.Februar – 11.März – 15. April – 13.Mai – 03. Juni

Nächster Gemeindebrief: Mittwoch – 28. März

Fröhliche Andacht
Montag – 26. Februar – 15.00 Uhr (Schrottwichteln)
Montag – 26. März – 15.00 Uhr

Frauenkreis
Mittwoch – 14. März - 14.30 Uhr Kegeln bei Preuss

Frauentreff
Vorbereitung Weltgebetstag: 06.02. – 13.02. – 20.02. - 01.03.
Dienstag – 27. März – 20.00 Uhr

Man(n) trifft sich
Dienstag – 13. Februar – 20.00 Uhr

Kollektenplan

04.02. Kirchenkreis
11.02. Herm Mission
18.02. Gustav.A.Werk
25.02. Tschernobylaktion

04.03. Herm Mission
11.03. Familienbildungsstätten
18.03. Diak. Zurüstung
25.03. Migrationsarbeit

Familiennachrichten

Taufen

17.Dezember	**Arndt Alwin Albers –** Hüllenerfehn
	Devin Wagenschütz – Aurich
14. Januar	**Sinje Broers** – Ihlow

Trauung

02. Dezember	**Enno und Monika Reichert,** geb. Wulff - Westersander

Beerdigungen

30. November	**Wilhelmine Huismann** geb.Fleßner ehemals Westersander	92 Jahre
14.Dezember	**Karsten Janssen** Schirum	28 Jahre
16. Dezember	**Gerhard Harms** Schirum	97 Jahre
10. Januar	**Siegfried Müller** Schirum	88 Jahre
27. Januar	**Heino Saathoff** Lübbertsfehn	74 Jahre
27. Januar	**Reinharde Uden** geb. Bohmfalk ehemals Westersander	76 Jahre

Wir gratulieren

01.02.1935	**Harm Harms** – Schirum	83 Jahre
02.02.1936	**Heinrich Böden** – Ostersander	82 Jahre
08.02.1929	**Johann Mönck** – Schir.-Leegmoor	89 Jahre
10.02.1924	**Johann Aden -** Schirum	94 Jahre
10.02.1938	**Renate Meiners** – Schirum	80 Jahre
14.02.1935	**Tjarko Joosten** – Hüllenerfehn	83 Jahre
19.02.1925	**Schwantje Lichtsinn -** Ihlowerhörn	93 Jahre
19.02.1938	**Herta Berthold** – Lübbertsfehn	80 Jahre
19.02.1935	**Gerhard Wilts** – Schirum	83 Jahre
24.02.1931	**Fentje Saathoff** – Schir.-Leegmoor	87 Jahre
26.02.1934	**Foline Bruns** – Schirum	84 Jahre
01.03.1932	**Tjebbend Cassens –** Schirum	86 Jahre
04.03.1937	**Antje Freitag** – Ostersander	81 Jahre
05.03.1927	**Hans Kobrock -** Westersander	91 Jahre
07.03.1934	**Fraukeline Rabenberg** – Osters.	84 Jahre
10.03.1935	**Theda Heeren** – Ostersander	83 Jahre
11.03.1927	**Margrethe Tjaden -** Westersander	91 Jahre
12.03.1930	**Wilhelm Hinrichs -** Schir.-Leeg.	88 Jahre
12.03.1935	**Christoph Kleemann** – Lübb.	83 Jahre
13.03.1932	**Künkea Feyen** – Ostersander	86 Jahre
16.03.1937	**Anton Rewerts** – Schir.-Leegmoor	81 Jahre
19.03.1931	**Arend Lüken** – Schirum	87 Jahre
28.03.1935	**Gesine Weber** – Schirum	83 Jahre
29.03.1917	**Trinchen Röbkes -** Ostersander	101 Jahre
30.03.1932	**Hinrich Dirks** – Schir.-Leegmoor	86 Jahre
30.03.1938	**Helene Kleemann** – Lübbertsfehn	80 Jahre

Wir gratulieren den Geburtstagskindern ganz herzlich
und wünschen alles Gute, Gesundheit und GottesSegen!

DANK an alle Chöre und fleißigen Hände
bei „Musik und Wort“ im Dezember